



Epistel



Gemeindebrief August-Oktober 2014

der ev.-luth. Kirchengemeinden der Niedergrafschaft:
Veldhausen-Füchtenfeld, Neuenhaus-Uelsen, Emlichheim, Hoogstede



Füchtenfeld



Veldhausen



Neuenhaus



Uelsen



Hoogstede



Emlichheim

Inhaltsverzeichnis

Thema	S.	Thema	S.
Inhaltsverzeichnis	2	Arche Noah KITA Emlichheim	31
AnGedacht	3	Johannes KITA Neuenhaus	32
Gemeindenachrichten aus Emlichheim u. Hoogstede	4-9	Kleiner Stern KITA Füchtenfeld	33
Gemeindenachrichten aus Neuenhaus - Uelsen	10-15	Kinderseiten	34/35
Gemeindenachrichten aus Veldhausen-Füchtenfeld	16-21	Geburtstage in Emlichheim u. Hoogstede	36/37
Nachrichten aus der Niedergrafschaft	22	Geburtstage in Neuenhaus - Uelsen	38/39
Kontakte in Emlichheim und Hoogstede usw.	23	Geburtstage in Veldhausen-Füchtenfeld	40/41
Gottesdienste	24/25	Freud + Leid in Emlichheim u. Hoogstede	42
Kontakte in Neuenhaus-Uelsen, Veldhausen-Füch.	26	Freud + Leid in Neuenhaus - Uelsen	43
Aktuelles	27	Freud + Leid in Veldhausen-Füchtenfeld	44
Kirchenkreis	28	Gruppen und Kreise in Emlichheim u. Hoogstede	45
Kloster	29	Gruppen und Kreise in Neuenhaus - Uelsen	46
Jugend	30	Gruppen und Kreise in Veldhausen-Füchtenfeld	47

Liebe Leserinnen und Leser

Sie haben nun den gemeinsamen Gemeindebrief aller Kirchengemeinden in der Niedergrafschaft in Ihren Händen. Herausgeber sind die Kirchenvorstände der ev.- luth. Kirchengemeinden der Niedergrafschaft. Unser Gemeindebrief erscheint alle 3 Monate und ist weiterhin kostenlos. Ein Vorteil durch die Zusammenlegung der einzelnen Gemeindebriefe ist die Senkung der Druckkosten, trotz der hochwertigeren Aufmachung, durch die erhöhte Auflage.

Der Redaktionsschluss ist immer der 10. Januar, der 10. April, der 10. Juli und 10. Oktober. Zurzeit liegt die Hauptverantwortung bei Neuenhaus/Uelsen. Die Endredaktion erfolgt z.Zt. durch Joachim Rempel (Veldhausen), Jens Finsterbusch (Neuenhaus) und Ingo Wiesler (Emlichheim). Für Kritik und Vorschläge sind wir sehr dankbar: Joachim Rempel: 05941/5057, joachimrempel.veldhausen@t-online.de, Jens Finsterbusch: 05941/4767, fin.nhs@web.de, Ingo Wiesler : 05943/ 98171, i.wiesler@online.de, Den Gemeindebrief finden Sie auch im Internet: <http://www.niedergrafschafter.de/>

Wer für den Gemeindebrief spenden möchte kann es unter folgendem Konto :

Kirchenkreisamt Meppen, Konto: 55830 BLZ: 26650001, Spk Emsland,
Zweck: Kgm. Neuenhaus, Epistel

„Geh aus mein Herz und suche Freud

*In dieser lieben Sommerzeit
An deines Gottes Gaben
Schau an der schönen Gärtenzier
Und siehe wie sie mir und dir
Sich ausgeschmücket haben.“
(EG 503)*

Dieses Kirchenlied ist eines der bekanntesten zur sommerlichen Jahreszeit, gedichtet von Paul Gerhard, der im Jahr 1607 geboren wurde. Ein Mensch schickt sein Herz auf Reisen. Es soll sich umsehen und die Vielfalt von Gottes Schöpfung entdecken. Da sind die verschiedenen Blumen in prächtigen Gärten, aber auch das Getreide auf dem Feld. Da sind die Vögel wie Taube, Lerche, Nachtigall oder Storch. Aber auch die Schafe, Hirsche und Rehe werden von Paul Gerhard erwähnt. Für die Schöpfung Gottes zeigt er eine große Dankbarkeit, obwohl wir wissen, dass sein Leben nicht immer so verlaufen ist, wie er es sich erhofft hat. Seine Frau, die er erst mit 48 Jahren heiratete, schenkte ihm 5 Kinder. Nur eines seiner Kinder überlebte. Die Schrecken des 30-jährigen Krieges hat er miterlebt.

Tod, Hunger, Feuer, Pest – all das war Paul Gerhard nicht fremd. Und trotzdem schreibt er ein Lied, aus dem so viel Dankbarkeit spricht, Dankbarkeit, die aus dem Herzen fließt. Und er hält unbeirrt an der Hoffnung fest, dass das, was kommen wird, noch schöner ist:

*„Ach, denk ich, bist du hier so schön
Und lässt du's uns so lieblich gehen
Auf dieser armen Erden:
Was will doch wohl nach dieser Welt
Dort in dem reichen Himmelszelt
Und güldnen Schlosse werden.“*

Bei aller dieser Vorfreude auf das

himmlische Leben weiß Paul Gerhard aber auch, dass der Mensch den Weg dorthin aus eigener Kraft nicht gehen kann. Er braucht die Kraft, die Gnade und den Segen Gottes, damit er wachsen kann im Glauben wie ein schöner Baum, der Wurzeln treibt und Früchte trägt. Und so endet sein Lied:

*„Erwähle mich zum Paradeis
Und lass mich bis zur letzten Reis
An Leib und Seele grünen,
so will ich dir und deiner Ehr
allein und sonst keinem mehr
hier und dort ewig dienen.“*

E.Bode



Dank für 18 Jahre Dienst am Wort Gottes

In einem Festgottesdienst mit anschließendem Empfang dankten die Kirchenvorstände aus Hoogstede, Emlichheim und Uelsen Frau Lektorin Alice Brouwer für den segensreichen 18jährigen Dienst am Wort Gottes.

Frau Brouwer hat in über 100 Gottesdiensten in unseren Kirchengemeinden Hoogstede, Emlichheim und in den letzten Jahren auch in Neuenhaus, und da vor allem in Uelsen, Gottes Wort den Gläubigen in Predigt und Gebet

ausgelegt. So ging sie ein letztes Mal am 06. Juli auf die Kanzel und legte den Gottesdienstbesuchern in der fast vollbesetzten ev.-luth. Thomaskirche den Text aus, den sie am 13.06.1999 als neue Lektorin als Predigttext hatte. Eine sehr eindrucksvolle und mit großem Tiefgang ausgearbeitete Predigt durften die Zuhörer genießen (Das Bild



zeigt Frau Brouwer auf der Kanzel). Einen weiteren Höhepunkt des Gottesdienstes waren die Gesänge des Chores WiLaReM e.V. unter Leitung von Herrn Wieborg und Frau Kluge mit der Violine und an der Orgel.

Im anschließenden Empfang stellte Pastor Magdanz in der Form einer Laudatio die besonderen Verdienste von Frau Brouwer hervor, die nun auf eigenen Wunsch in den „ehrenamtlichen Ruhestand“ gehen möchte. So hat sie nicht nur als Lektorin sehr oft ehrenamtlich in der Kirchengemeinde mitgearbeitet sondern auch den Frauenkreis über viele Jahre geleitet, im ökumenischen Frauenkreis federführend mitgewirkt und war aktives Mitglied im Redaktionsteam unserer Epistel. Pastor Magdanz stellte deutlich heraus, dass Frau Brouwer in der ev.-luth. Thomaskirchengemeinde Hoogstede sehr prägend tätig war. Und dafür sprach er seinen tiefen Dank im Namen des Kirchenvorstandes und der Kirchengemeinde



meinde aus. Vom Kirchenvorstand überreichte dann der Vorsitzende Reinhard Golde als Dank zwei Eintrittskarten für einen musikalischen „Leckerbissen“ in Nordhorn. Weitere Personen, die mit Dank und Anerkennung der Dienste aufwarteten, waren vom Mütterkreis Frau Jauer und Frau Buntrock. Vom Kirchenvorstand Emlichheim dankte der stellvertretende Vorsitzende Herr Wiesler für die geleistete Mitarbeit in beiden Kirchengemeinden. Auch aus der Kirchengemeinde Neuenhaus dankten die Kirchenvorstandsmitglieder Frau Gebauer und Herr Jacobs für die treuen und guten Dienste. Der Kirchenvorstand der Thomaskirchengemeinde, der nicht nur für einen Sektempfang eingeladen hatte, wartete dann noch mit einem Imbiss. Während des Essens ergaben sich noch viele Gespräche. Zum Schluss verabschiedeten sich die Besucher von Frau Brouwer mit herzlichsten Segenswünsche.

Konfirmandentag in Frenswegen mit bischöflichem Besuch

Zum 6. Mal trafen sich am 19. Juni ca. 650 Konfirmanden aller ev.-luth. Gemeinden des Kirchenkreises Emsland- Bentheim zum Konfirmandentag im Kloster Frenswegen, an dem diesjährig zum ersten Mal unser Bischof Ralf Meister persönlich teilnahm. Unter dem Thema „Mit Dir! - You'll never walk alone...!“ stand die biblische Geschichte vom verlorenen Sohn im Mittelpunkt von Andacht, Auslegung und Bibelarbeitskreisen. Bischof Meister hatte sich bereiterklärt sowohl die Ansprache wie auch einen Bibelarbeitskreis mit Konfirmanden zu halten. Die Freude über einen solchen Tag ist in den Gesichtern der Teilnehmer und des Bischofs zu erkennen. Am Nachmittag standen dann Aktivitäten auf dem Programm. So



nahm das Konfi-Fussballturnier einen großen Raum ein. Weitere Aktionsfelder waren beispielsweise eine Wurfmaschine, Autoziehen, Balancieren und Klettern. In den Räumen des Klosters wurden Gebetsbänke hergestellt, besondere Basteleien vorgenommen und Tücher bemalt. Die Erstellung von individuellen Luftballons war ein besonderer Publikumsmagnet. Im Innenhof wurde ein Ruhebereich

eingerrichtet, wohin sich der Konfirmand zurückziehen konnte. Gleichzeitig erwartete ihn hier eine große Kuchenbar und alkoholfreie Cocktails.

Ebenfalls im Innenhof erteilte der Kirchenkreisjugendpastor den Reisesegen und entließ alle auf ihren Heimweg. Die mittlerweile bereitstehenden 10 Busse brachten alle wohlbehütet bis an die Grenzen unseres Kirchenkreises. Die Konfirmanden lobten trotz regnerischem Wetter diesen Tag. Auch das aus Lingen angereiste TV-Team spürte diese Freude. Sie sehen hier Pastor



Magdanz im Interview mit dem TV-Team

(Link: <http://www.ev1.tv/Video/1857622838/?bctid=3633329813001>)

Wir sind die Einzigen unserer Landeskirche, die einen solchen Event als Kirchenkreis auf die Beine stellen. Das darf uns etwas stolz machen.



Erntedankgottesdienst



Auch in diesem Jahr bitten wir wieder um Erntegaben für den Altartisch. Sie können am 02.10. ab 17.00 Uhr und am 04.10. von 10.00-12.00 im Gemeindehaus abgegeben werden. Herr Trau nimmt dort die Erntegaben in Empfang.

Brockensammlung



Sie können im Gemeindebüro zu den Öffnungszeiten oder in der Kirche zu den Gottesdienstzeiten Tüten für die Sammlung erhalten. Die Säcke können im Gemeindebüro vom 02.10 bis spätestens zum 08.10. abgegeben oder vor der Tür abgestellt werden. Herr Trau kümmert sich darum.

In etwa 4.500 Kirchengemeinden im gesamten Bundesgebiet fin-

den regelmäßig Kleidersammlungen für Bethel statt. Die in den Kirchengemeinden und Sammelstellen abgeholte Kleidung wird an Fachsortierbetriebe verkauft. Kleiderspenden und Postpakete die in Bethel, Saronweg, direkt ankommen, werden hier sortiert und in unseren Secondhand Läden verkauft oder an Bedürftige / Berechtigte günstig weitergegeben. Bedarfsgerecht stellen wir

kostenlos Kleidung für Hilfsprojekte, z.B. in Osteuropa für Partnerorganisationen, zur Verfügung.



Haus der kleinen Forscher

Im Jahr 2010 hat unser Kindergarten zum ersten Mal die Plakette „Haus der kleinen Forscher“ von der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ verliehen bekommen. Die Stiftung wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert. Wie bei jeder Zertifizierung ist es bei dieser erforderlich, sie immer wieder neu zu beantragen und damit verbunden, Nachweise über die geleistete Arbeit zu erbringen.



Dies ist uns gelungen und die Plakette wurde uns erneut verliehen mit dem folgenden Anschreiben der Stiftung:

*„mit viel Engagement und Ausdauer begleiten Sie seit mehreren Jahren die Kinder in Ihrer Einrichtung auf ihrer spannenden Entdeckungsreise durch den Alltag. Dafür erhält Ihre Einrichtung erneut die Zertifizierung als **Haus der kleinen Forscher** – herzlichen Glückwunsch! Für ihren unermüdlichen Einsatz möchten wir uns mit dieser Würdigung bedanken. Sie wecken damit nicht nur die Begeisterung der Jüngsten für Naturwissenschaften, Mathematik und Technik, sondern leisten auch einen wichtigen Beitrag zur Förderung der frühkindlichen Bildung in Deutschland.*



*Anbei erhalten Sie die Urkunde sowie die Plakette **Haus der kleinen Forscher**, welche Ihr kontinuierliches Engagement weiterhin nach außen*

*sichtbar macht.“ erhalten Sie die Urkunde sowie die Plakette **Haus der kleinen Forscher**, welche Ihr kontinuierliches Engagement weiterhin nach außen sichtbar macht.“*

Frau Weniger vom Landkreis Grafschaft Bentheim hat in einer kleinen Feierstunde den Kindern und Mitarbeiterinnen die Plakette überreicht.

„Käfer im Gemeindehaus“

Nach den Sommerferien wird es wieder für 1 Jahr eine zusätzliche Kindergartengruppe (die Käfergruppe) im Gemeindehaus geben. Es gab in diesem Jahr so viele Anmeldungen, dass nicht alle Kinder in Gruppen der vorhandenen Kindergärten und dem Spielkreis untergebracht werden können. Dankbar nahm die Gemeinde Emlichheim das Angebot des Kirchenvorstands an, für ein Jahr den Kindergottesdienstraum, die Küche und die sanitären Anlagen nutzen zu dürfen. In der nächsten Zeit werden erforderlichen Einrichtungsmaßnahmen wie z.B. Kindergarderoben, Podest in einer Toilette für entsprechende Kinderhöhe, Möblierung des Kigoraum durchgeführt.

Die Jugendgruppe Emlichheim berichtet:

Besonders freuen wir uns über viele neue Mitglieder die sehr aktiv dabei sind! Einige haben letzstens auch schon an einem Teamerkurs teilgenommen.

Unsere Aktivitäten sind öfters Spiele spielen, gemeinsam Essen oder et-

was Planen, wie z.B.: die kommende Ferienpassaktion: das Instrument Cajon bauen. Gerne erinnern wir uns an den gemeinsamen Raclettabend. Jeder brachte etwas mit und somit füllte sich in Kürze der gesamte Tisch!

Von unserem spaßigen Mottogrillen sagen die Fotos mehr als viele Worte! Das Motto lautete: „ Zeit der 70er, Zeit der Hippies!!“



Treffpunkt der Jugendgruppe Emlichheim

*Immer am
Dienstagabend.
Von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr
im ev. - luth. Gemeindehaus
Emlichheim.*

*Ansprechpartnerin ist Gitta Ahrens
Tel.: 01726482525.*





Ja, Gott hat alle Kinder lieb...

*Immer am 1. Sonntag im Monat
ist Kindergottesdienst
im ev.-luth. Gemeindehaus Emlichheim.*



Von 10:30 Uhr bis 11:30 Uhr.

*Für den Kindergottesdienst plane ich einen tollen
„Spaßtag“, evtl. in Form eines Ausflugs!*

Mach mit und sei dabei!

*Die Anmeldescheine erhaltet ihr bei mir im Kinder-
gottesdienst.*

Gitta Ahrens Tel.: 01726482525



**Für Kinder von 4-12 Jahren findet ein "Ökumenischer Kinderbibeltag "
am 20.09.2014 in der ev.-ref. Kirche Hoogstede am 20.09.2014 statt.**

Ab dem 1. Januar 2015 sucht die Ev.-luth. Kirchengemeinde Neuenhaus-Uelsen für die St.-Johannes Kirche und das Gemeindehaus in Neuenhaus

eine/n Küster/in **10 Wochenstunden, Vergütung nach TV-L**

Die Arbeit umfasst den Küsterdienst (z.B. Vor- und Nachbereitung des Kirchraums zum sonntäglichen Gottesdienst, Vor- und Nachbereitung des Gemeindehauses für Gruppen und Veranstaltungen) sowie die Raumpflege für Kirche, Gemeindehaus und Pfarrbüro.

Sowie

eine/n Gärtner/in und Hausmeister/in **4 Wochenstunden, Vergütung nach TV-L**

Die Arbeit umfasst Hausmeistertätigkeiten (z.B. einfache Reparaturarbeiten, Pflege der Wege und des Kirchhofs, im Winter Schneeräumen) und die Gartenarbeit (z.B. Beetpflege, Heckenschnitt) auf dem Kirchengelände.



**Sie gehören der ev.-luth. Kirche an und möchten uns helfen,
dass unsere Kirchengemeinde sich bei ihren Veranstaltungen
freundlich und einladend zeigt?**

**Dann richten Sie Ihre Bewerbung bitte schriftlich bis zum 31.10.2014
an den Kirchenvorstand, Pn. Anne Noll, Schulstraße 7, 49828 Neuenhaus.**

Nähere Informationen erhalten Sie bei den Kirchenvorsteher/innen oder unter 05941 / 256.

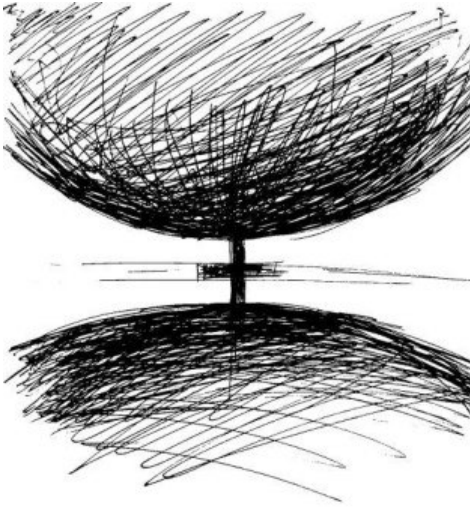


Subotnik in Neuenhaus

Einen herzlichen Dank an alle Helfer des Subotniks in diesem Frühjahr in Neuenhaus. Bei schönem Wetter konnte im Garten um Kirche und Gemeindehaus den wuchernden Büschen und dem Unkraut Einhalt geboten werden. Die „Ernte“ der fleißigen Helfer ist auf dem Anhänger zu sehen. Ein besonderer Dank geht in diesem Jahr an Familie Schmidt, die noch weitere Einsätze freiwillig in unserem Kirchengarten geleistet haben.

Finsterbusch

Christenverfolgung weltweit



Inzwischen hat das Thema "Christenverfolgung" es sogar bis in die Nachrichten geschafft. So wurde in beiden öffentlich rechtlichen Sendern Ende letzten Jahres nach Veröffentlichung des Weltverfolgungsindex zu dem Thema berichtet. Die Christen sind die Glaubensgemeinschaft, die weltweit am stärksten verfolgt wird.

In Deutschland hat sich als Politiker vor allem Volker Kauder, der Fraktionsvorsitzende der CDU/CSU im Bundestag, dieses Themas angenommen. Er war auch Schirmherr und Referent eines dreitägigen Kongresses in Schwäbisch Gmünd im November 2013, an dem Pastor Visser (ehemaliger Pastor der altreformierten Gemeinde Uelsen) mit seiner Frau und ich teilgenommen haben.

Nach diesem beeindruckenden und bewegenden Kongress mit namhaften Referenten aus der Ökumene war für Pastor Visser und mich klar, dass wir das Gehörte nicht für uns behalten wollen, sondern als Multiplikatoren andere Mitchristen für dieses wichtige Thema sensibilisieren möchten. Wir dürfen nicht länger schweigen, wenn unsere Brüder und Schwestern in über

hundert Staaten dieser Welt wegen ihres Glaubens teilweise schrecklich leiden müssen. Das Verbot in vielen Ländern, die Religion zu wechseln, muss unseren Widerspruch und unser Engagement herausfordern.

Pastor Visser und ich werden deshalb am

**25. September 2014 um
19.30 Uhr im altreformierten
Gemeindehaus**

zu aktuellen Entwicklungen berichten. Es handelt sich um eine ökumenische Veranstaltung aller Frauenkreise aus Uelsen. Herzlich eingeladen sind aber alle, die sich für das Thema interessieren, auch Männer!

Cornelia Hülsmeier

Jugendgruppe Uelsen



Die neue Jugendgruppe, die seit Mai besteht wird von vielen Jugendlichen angenommen. Wir treffen uns jeden Mittwoch von halb fünf bis halb sieben. Auf den Fotos sind einige unserer Aktivitäten zu sehen, wie z.B. Draußenspiele, Mottogrillen: Zeit der 70er, Kuchen essen etc.. Auch haben schon einige Teilnehmer einen Teamerkurs belegt.



Komm du doch auch!!
Ihr dürft mich bei
Fragen gerne anru-
fen: 0172 648 2525.
Eure Gitta Ahrens



Neuer Konfirmandenjahrgang

Für den neuen Konfirmandenjahrgang 2014-2016 haben sich 16 Jugendliche angemeldet. Der Unterricht findet für diesen Kurs in Uelsen statt. Wir begrüßen die neuen Konfis und Ihre Familien herzlich bei uns in den Gottesdiensten am 26. Oktober 2014.



Förderverein St.-Johannes- Kirche Neuenhaus **Mitgliederversammlung** **2014**

Am 16.Juni 2014 fand die dies-jährige Mitgliederversammlung des Fördervereins statt. Die Mitgliederzahl hat sich im letzten Jahr kaum verändert. Es sind 96 treue Beitragszahler und einige z.T. großzügige Spender. Die Kirchengemeinde konnte

somit wieder finanziell unterstützt werden. Turnusgemäß musste ein neuer Vorstand gewählt werden. Es gehören ihm für zwei Jahre an:
Herr H. Behnke
Herr J. Fischer
Herr A. Kolde
Herr G. Leuchtmann
Frau H. Löffers
Außerdem gehören dem Vorstand der jeweilige Pastor der Gemeinde und ein Beisitzer vom Kirchenvorstand, Herr J. Finsterbusch, an.

Der Vorstand dankt im **Namen der Gemeinde** allen Beitragszahlern und Spendern, dass sie durch ihren Einsatz den Verein weiterhin in die Lage versetzen, die Gemeindegarbeit finanziell zu unterstützen.

Es wäre erfreulich, wenn an der nächsten Mitgliederversammlung, voraussichtlich im März 2015, Interessierte zahlreicher teilnehmen.

Auch eine Mitarbeit im Vorstand würde begrüßt werden.

Behnke

Aus dem Frauengesprächskreis-Uelsen

Der sommerliche Ausflug in diesem Jahr führte die Frauen des Gesprächskreises nach Nordhorn in das Stadtmuseum. Im ehemaligen Spinnereihochbau der Firma NINO konnte man neben künstlerischen Modefotografien auch die Geschichte der Textilindustrie in Nordhorn in Bildern und Texten verfolgen. Und zahlreiche Kleidungsstücke regten an, sich über die vergangene Mode der sechziger bis neunziger Jahre zu unterhalten. Da wurden viele Erinnerungen wach.

Bode





Wer geht schon gern allein ins Theater?

Gemeinsam Kultur erleben – MOKU macht es möglich

MOKU bedeutet **Mobile Kulturbegleiter**.

MOKU ist ein Angebot des Ev.-ref. Diakonischen Werkes für den Landkreis Grafschaft Bentheim, Lingen und Rheine.

MOKU bietet älteren Menschen (60+) und Menschen mit körperlichen Handicaps kostenlos eine Kulturbegleitung.

Das heißt für Sie:

Sie können in Begleitung eines ehrenamtlichen Kulturbegleiters ins

Theater, Kino, Museum, Konzert, zu einem Vortrag usw. gehen.

Sie werden von dem Kulturbegleiter zu Hause abgeholt und dort wieder hingebracht.

Sie besuchen die Veranstaltung zusammen mit dem Kulturbegleiter.

Sie bekommen, falls nötig und gewünscht, Unterstützung während der Fahrt und der Veranstaltung. Die Begleitung und die Fahrt sind für **Sie** kostenlos.

Was müssen Sie nun machen?

- Suchen Sie sich eine Veranstaltung im Landkreis Graf-

schaft Bentheim, Lingen oder Rheine aus!

- Rufen Sie beim Diakonischen Werk in Nordhorn unter der Tel.-Nr. 05921-880259 an und bitten um eine Kulturbegleitung!

Weiter brauchen **Sie** nichts zu machen.

MOKU freut sich über Ihr Interesse😊 !



Happy birthday!
Im Oktober wird unsere Kirche in Uelsen 60 Jahre alt.

Danke an die Kirchenvorsteher und alle anderen, die in der vergangenen Zeit die Krankenvertretung für unsere Küsterin Frau Schäfer übernommen haben.



Die diesjährige Uelsener ökumenische Radtour findet am 13. September statt. Wir treffen uns um 9 Uhr an der altref. Kirche.

Hinweis! Die Andachten im Pflegeheim in Uelsen werden ab Herbst verlegt von montags auf freitags 16 Uhr. Für die Lutheraner ist hier Frau Bode zuständig. Danke, dass sie sich dafür bereit erklärt hat.

Neuenhauser ökumenische Radtour nach Hoogstede mit Kaffeetrinken am Donnerstag, den 21. August 2014 um 14.00 Uhr Abfahrt ab Neumarkt
Rückkehr ca. 17.00 Uhr
Anmeldungen werden erbeten bei Lucie Bode, Tel. 8531

Besuch aus Hardenberg.

Jedes Jahr kommen viele Schüler vom Vechte-Kolleg in Hardenberg mit dem Rad nach Uelsen, um die verschiedenen Kirchen zu besichtigen. So auch in diesem Jahr. Herr Bode war so freundlich und hat die gut 70 Schüler und Schülerinnen durch die St. Jakobus-Kirche geführt. Gemeinsam haben alle einen Fragenkatalog bearbeitet, bevor sie gestärkt per Rad zur nächsten Kirche weiterfahren.

Weiteres Angebot in der Ökumene:
Am 18.10.2014 findet im reformierten Gemeindehaus ein ganztägiger Kinderbibeltag statt. Nähere Info im ref. Kirchenbüro Uelsen.

Konfirmation in Veldhausen am 11.Mai 2014



*Erfülle mich mit Deiner Liebe,
schenke mir Deine Kraft.
Hilf mir, Liebe anzunehmen,
sie zu leben und
weiterzugeben.*

Von links nach rechts: Julia Maisinger, Julia Klein, Michelle Schmidtke, Pastorin

Konfirmation in Füchtenfeld am 18.Mai 2014



Menschen als Boten

*In den Augen von Menschen mögest du
Gottes liebevollem Blick begegnen.
Durch die Stimme von Menschen
möge Gott dich anreden.
Durch die Hände von Menschen mögest du
Gottes Zärtlichkeit erfahren.
Im Wohlwollen von Menschen
möge Gott dir Geborgenheit schenken.
Und wenn dich alle Menschen verlassen,
möge ER Wege finden, dir dennoch nahe zu
sein.*

(Antje Sabine Naegeli)

Von links nach rechts: Verena Aschoff, Anna Koch, Jannis Haarmann, Sina Jeurink, XXX, Rhian Davison, Pastorin

Bowlen am Freitag, d. 23. Mai 2014



In entspannter Atmosphäre haben wir die Konfirmation und die Konfirmandenzeit beim Bowlen im Matchpoint in Nordhorn ausklingen lassen.



Pinnwand

Hallo Musikfreunde!
Wer hat Lust, gelegentlich
Gottesdienste musikalisch
mitzugestalten?
Bitte im Pfarrbüro melden!
Tel. 05941-5530



Chronik Veldhausen

Für das Erstellen einer Chronik
benötigen wir Konfirmationsfotos
der Jahrgänge:
1956 bis 1963 / 1966 bis 1987
Bitte im Pfarrbüro melden!
Tel. 05941-5530



Kuchen/Schnittchen

Wer ist dazu bereit, für Gemeindeveranstaltungen hin und wieder einen Kuchen zu backen bzw. Schnittchen vorzubereiten? Die Gemeinde kommt für die Kosten auf.
Bitte im Pfarrbüro melden! Tel. 05941-5530



Kindergottesdienst Veldhausen

Wir suchen ganz dringend Helfer/Helferinnen für den Kindergottesdienst in Veldhausen. Zurzeit können wir den Kindergottesdienst nur zweimal im Monat am Donnerstag Nachmittag anbieten. Auch das ist manchmal nicht einfach zu organisieren. Wer kann einmal im Monat Kindern biblische Geschichten vorlesen? (Donnerstag? Sonntag?) Interessierte melden sich bitte im Pfarrbüro! Tel. 05941-5530 (ideal auch für Mütter mit Kindergottesdienstkindern)

Tschernobyl-Aktion: Paketversand nach Belarus

Liebe Gasteltern, liebe Gemeindemitglieder,

wir haben wieder die Möglichkeit, humanitäre Pakete nach Gomel zu transportieren. Der Verein Chance auf Leben e.V. organisiert die Sammlung der Pakete und fährt Mitte September mit einem eigenen Hilfstransport die Privatpakete nach Gomel.

Es besteht weiterhin die Möglichkeit, die Pakete bis spätestens 02.09.2014 bei Marlies Veldmann, Osterwalder Str. 29 in **Veldhausen** (Telefon 05941-98205) oder bei Helga Kleimann, Rotthook 8 in **Wilsum** (Telefon 05945-254) abzugeben. Bitte sprechen Sie hier vorher telefonisch einen Übergabetermin ab.

Adressformulare und Inhaltslisten sind auf unserer Internetseite www.cal-salzbergen.de unter „Formulare“ erhältlich. Bitte benutzen Sie **ausschließlich** die vorgegebenen Formulare!

Beachten Sie unbedingt die Hinweise zu den erlaubten Inhalten. Packen Sie keine unerlaubten Waren in die Pakete! Sie gefährden damit den gesamten Transport!

Falls Sie unsicher sind, ob Waren geschickt werden dürfen, fragen Sie bitte vorher nach. Der Kostenbeitrag beträgt € 15,-- / Paket. Durch diesen Kostenbeitrag soll der Hilfstransport finanziert werden.

Nicht in das Paket dürfen:

- Wurst/Fleisch (auch keine Konserven)
- Mehl
- Kaffee ungemahlen (gemahlener Kaffee darf rein)
- Fisch/Konserven
- Reis
- Hülsenfrüchte trocken (z.B. Erbsen, weiße Bohnen) in Konserven erlaubt!
- Honig
- Margarine/Butter
- Milchprodukte/Käse
- Sämereien
- Geld/Devisen, Wein, Zigaretten, Alkohol, Waffen, Drogen

Alle anderen Lebensmittel können verschickt werden! Z.B. Tee, gemahlener Kaffee, Nudeln, andere Teigwaren, Öl, Schokolade/Süßigkeiten, Brühwürfel, Vitamintabletten, ebenso Shampoo, Duschbad und andere Hygieneartikel, Bekleidung, Schuhe, kleine Elektrogeräte (Wasserkocher) und Spielzeug.

Dank an Herrn Klaus Schadwinkel für das 20jährige Engagement in der Tschernobyl-Hilfe

Von 1994 bis Ende 2013 koordinierte Herr Klaus Schadwinkel die Kinder-Erholungsaktionen für unsere Gemeinde und für unseren Kirchenkreis Emsland-Bentheim. Auch war Herr Schadwinkel Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft „Hilfe für Tschernobyl-Kinder“ in der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers. Jedes Jahr hat unter seiner Leitung eine Kinder-Erholungsaktion stattfinden können. Mit großer Kompetenz und mit unermüdlichem Einsatz wurden die jährlichen Erholungsaktionen für Kinder aus Weißrussland von Herrn Schadwinkel vorbereitet, organisiert und betreut.

Ein großer Verwaltungsaufwand und sehr viel Organisationsvermögen waren damit verbunden.

In seiner kontaktfreudigen und offenen Art hat Herr Schadwinkel es geschafft, immer wieder Gastfamilien für die kleinen Gäste aus den verstrahlten Regionen zu finden.

Den Gasteltern ein kompetenter Ansprechpartner zu sein, war für ihn selbstverständlich. Auch gab es dank der Bemühungen von Herrn Schadwinkel in den ganzen Jahren ein hohes Spendenaufkommen.

Dass sich die Erholungsaktion zu einer großen ökumenischen Hilfsaktion entwickeln konnte, ist auch ein Verdienst von Herrn Schadwinkel.

Auch wurden von ihm in den Jahren 1995 bis 2005 Hilfsgütertransporte nach Weißrussland organisiert und durchgeführt. In einigen Jahren gab es sogar mehrere Transporte.

Die Hilfsgütertransporte wurden immer persönlich von ihm begleitet.

Seit 1996 finden jährlich Gastelternreisen nach Weißrussland mit Herrn Schadwinkel statt.

Die Reisen werden von ihm geplant und begleitet.

Auch für die sogenannte „Familienhilfe“ in unserer Region ist seit vielen Jahren Herr Schadwinkel verantwortlich. Bedürftige Familien und auch ein Kinderhospiz in Weißrussland werden regelmäßig mit Geldbeträgen unterstützt. Spender können über Herrn Schadwinkel monatlich bedürftige Familien in Weißrussland unterstützen.

Engagiert, unermüdlich und mit großer Kompetenz hat sich Herr Schadwinkel in den letzten 20 Jahren für die Menschen in Weißrussland eingesetzt.

Sein Ruhestand war in besonderer Weise den Kindern in Weißrussland gewidmet.

Die Tschernobyl-Hilfe ist ein wichtiger Beitrag zur Völkerverständigung.

Friedensarbeit wird hier geleistet.

Die Tschernobyl-Hilfe hält die Erinnerung daran wach, wie gefährlich, zerstörerisch, menschenfeindlich und umweltfeindlich Atomkraftwerke sein können.

Ich danke Herrn Klaus Schadwinkel für sein großes ehrenamtliches 20-jähriges Engagement.

Ein großer Dank gebührt auch Frau Ingrid Schadwinkel, die ihren Mann in den ganzen Jahren tatkräftig unterstützt hat.

Herzlichen Dank!

Pastorin Edda Remmers-Thielke

Am 25. Mai 2014 veranstalteten die Mitarbeiterinnen der Bücherei Füchtenfeld einen **Literaturgottesdienst.**

Der Gottesdienst befasste sich mit dem Buch „Vatertage“ von Katja Thimm, das auszugsweise in einem Dialog vorgetragen wurde.



Auf dem Foto zu sehen (von links nach rechts): Anja Latour, Alide Schmidt, Diakonin Marion Wiemann (Referentin für Medien- und Büchereiarbeit in Hannover), Pastorin Edda Remmers-Thielke, Anita Vrielink

Während des Essens konnte man sich bei Gesprächen noch einmal mit dem Buch und seinem Thema auseinander-setzen.

Alles in allem war es eine gelungene Veranstaltung, die sicherlich mit einem anderen Thema noch einmal wiederholt werden wird.

Katja Thimm ist es gelungen, ein politisches Buch über die Generation der „Kriegskinder“ und ihrer Familien zu schreiben. Sie erzählt in ihrem Buch so eindringlich wie einfühlsam die Geschichte ihres Vaters, die zugleich die Geschichte hunderttausender „Kriegskinder“ ist, aber auch zu ihr selbst und damit zur Generation der „Kriegsenkel“ gehört.

Katja Thimm erhielt 2012 für ihr Buch „Vatertage“ den ev. Buchpreis.

Im Anschluss an den Gottesdienst luden die Mitarbeiterinnen der Bücherei und der junge Frauentreff alle Gäste und Gemeindemitglieder zu einem gemütlichen Beisammensein zu einer Spargelcremesuppe, Schnittchen und Obstsalat ein.



Das Buch Vatertage und noch viele andere können in der Bücherei in Füchtenfeld ausgeliehen werden.

Die **Öffnungszeiten** 
der Evangelisch-öffentlichen
Bücherei sind:
montags 16:00 - 17:00 Uhr
donnerstags 18:30 - 19:30 Uhr

Auf ihr/euer Kommen freut sich das Büchereiteam von Füchtenfeld:

Anita Vrielink, Anne Lechner,
Anja Latour

Einweihung des neuen Dorfplatzes in Füchtenfeld am 22. Juni 2014

Mit einem Festgottesdienst, der vom Posaunenchor der reformierten Kirche Veldhausen begleitet wurde, begann die Einweihung des neuen Dorfplatzes. Im Gottesdienst wurden auch die Texte der neuen Ortstafeln verlesen, die an die Geschichte Füchtenfelds erinnern (Füchtenfeld war eines von 15 Emslandlagern in den Jahren 1933-1945). Die Ortstafeln mögen anhalten, sich um Frieden, Toleranz und Völkerverständigung zu bemühen. Kriege sind keine Lösung. Das haben viele Füchtenfelder als Vertriebene und Flüchtlinge erleben müssen.



Am Nachmittag eröffnete Herr Pascal Mahler vom Ausschuss

„Dorfplatzgestaltung“ die offizielle Einweihungsfeier. Er sagte: „Heute laden gepflasterte Stellflächen und Sitzecken vor der Kirche sowie am Gemeindehaus zum Verweilen oder Feiern ein. Alles ist hell und freundlich gestaltet. Mit der Neubepflanzung ist ein idyllischer Bereich in der Mitte von

Füchtenfeld entstanden, der diesen optisch noch mehr aufwertet. Es ist ein zentraler Treffpunkt für die Gemeinde entstanden.“



Herr Bürgermeister Eling sagte in seinem Grußwort, dass die Gesamtkosten in Höhe von 70.000,-- € gut angelegtes Geld für die Gemeinschaft im Ort seien. „Der Dorfplatz ist nicht nur ein Ort für alle zum Feiern und um die Gemeinschaft zu leben, sondern auch, um Besucher mit den Ortstafeln über die Geschichte Füchtenfelds zu informieren“, so seine Worte.



Frau Pastorin Remmers-Thielke verlas zur Einweihung noch einmal

den Predigttext 1 Joh. 4, 16b-21 und sprach ein Dankgebet in Verbindung mit Segensworten. Sie bat Gott, allen Kraft u geben, Brücken zu den Nächsten zu bauen.

Die Sumpfeiche vor der Kirche ist ein Geschenk von der kath. Kirche und von Familie Germer. Zur Einweihung war auch Herr Dechant Voßhaage gekommen. Die Sitzgruppe vor der Kirche haben wir dem Förderverein zu verdanken. Das Grillen nach dem Gottesdienst war auch vom Vorstand des Fördervereins organisiert.

Für die Kinderbelustigung (Hüpfburg usw.) sorgten der Sportverein und der Kindergarten. Das Kaffeetrinken nachmittags wurde von den Frauen unserer Gemeinde ausgerichtet.

Allen, die die Einweihungsfeier vorbereiteten und gestalteten sei ganz herzlich gedankt.

Ein großer Dank gebührt dem Ausschuss „Dorfgestaltung“ für sein Engagement.

DER KIRCHENVORSTAND

Da bin ich wieder

Liebe Mitglieder der lutherischen Kirchengemeinden in der Niedergrafschaft!

Zum 1. September 2014 nehme ich meinen Dienst als Pastorin in Neuenhaus-Uelsen nach gut einem Jahr Mutterschutz und Elternzeit wieder auf.

Das erste Wort, das ich an Sie richte, soll ein „Danke!“ mit großem Ausrufezeichen sein. Danke an meine beiden Kollegen Pastorin Edda Remmers-Thielke und Pastor Arnold Magdanz, die wahrlich geschwisterlichen Dienst getan haben und meine Arbeit während dieser Zeit treu und gewissenhaft übernommen haben.

Danke auch an Sie alle, die in dieser Zeit einige Kompromisse eingehen und auf Gewohntes verzichten mussten. Danke, für die große Anteilnahme an unserer persönlichen Situation und dafür dass Sie uns die Zeit gegeben haben, uns als kleine Familie neu zu sortieren.

Nun also sind es wieder drei Pastoren / Pastorinnen mit insgesamt 2 ½ Stellen in unse-

ren vier Gemeinden. Vieles wird jetzt wieder so werden, wie es früher war. Aber manche Veränderungen werden auch bleiben und sogar neue hinzukommen. Julius wird im September 1 Jahr alt und besucht bereits die Krippengruppe unserer Johannes-Kindertagesstätte



Julius Noll
* 13.9.2013

in Neuenhaus, seine beiden Geschwister Christoph und Sophie sind 5 und 3 Jahre alt, auch sie gehen in unsere Kita. An ihre Bedürfnisse werden sich einige Dinge anpassen müssen, was meine Arbeitszeiten betrifft. Gut zu erreichen werde ich vormittags sowie nach 20 Uhr sein,

nach Verabredung selbstverständlich auch zu anderen Terminen.

Zudem hat die Vertretungszeit bei meinen Kollegen Kräfte gefordert, und so bleibt z.B. bis zum Jahresende die Regelung der Gottesdienste so wie während der Vertretungszeit. Es wird weiterhin ein Gottesdienst pro Kirche und Monat ausfallen. Das ist ein großer Verzicht, aber wir hoffen hier auf Ihr Verständnis.

Ich freue mich auf das Leben, Arbeiten und die Begegnungen mit Ihnen in unseren Kirchengemeinden.

Herzliche Grüße von Ihrer Pastorin

Anne Noll

Emlichheim

Küster

Uwe Trau

Richterskamp 28
49824 Emlichheim
05943/ **1306**

Chorleiter

Otto Wieborg

Nebenesch 2
49824 Emlichheim
05943/ **1089**

Frauen-/Mütterkreis II

Gisela Brinks

Hahnenberger Diek 29
49824 Emlichheim
05943/ **7125**

Mütterkreis I

Christel Walter

Bessemsland 4
49824 Emlichheim
05943/ **1017**

Kindergottesdienst und Jugendarbeit

Gitta Ahrens(siehe Hoogst.)

KV-Vorsitzender

Arnold Magdanz

s.u.

stellv. KV-Vorsitzender

Ingo Wiesler

Sandhook 20
49824 Emlichheim
05943/ **98171**

Weitere KV-Mitglieder

Sabine Bergmann 05943/266

Gisela Brinks

05943/ **7125**

Fritz Hübers

05943/ **1449**

Inge Jacob

05943/ **983633**

Albert-Jan Körner

05943/ **7474**

Volker Schmal

05943/ **7353**

Ralph Stier-Scheerhorn

05943/ **98197**

KITA Arche Noah

Heike Schulz

05943/ **7164**

Bitte spenden

Sie für:

Kindergarten Arche Noah:

Förderverein Kirchengemeinde:

DE 37 2806 9956 4811 0620 00

DE 68 2806 9956 4811 033700

Pfarramt: Pastor Arnold Magdanz, Westersand 9, 49824 Emlichheim, 05943/ **7525**

Pfarrbüro: Pfarrsekretärin G.Klok, Wintershallstr. 3 ,49824 Emlichheim, Fon: 05943/338 Fax: 05943/1078

Email: kg.emlichheim@evlka.de **MO bis MI und FR : 9.00 - 11.30 Uhr**

Hoogstede

Küsterin

Renate Hesselink

Lindenallee 11
49824 Ringe
05944/ **378**

Frauen-und Mütterkreis

Renate Hesselink
s.o.

Kindergottesdienst und Jugendarbeit

Gitta Ahrens

Bahnhofstraße 27
49846 Hoogstede
01726482525

Die Thomaskirche ist bei

Veranstaltungen zu
erreichen unter:

0160/99544854

KV-Vorsitzender

Reinhard Golde

Hauptstr.61
49846 Hoogstede
05944/ **572**

stellv. KV-Vorsitzende

Ute Suhr

05944/ **1762**

Weitere KV-Mitglieder

Dieter Cypulowski

05943/ **1576**

Rudi Jahnke

05944/ **566**

Arnold Magdanz

05943/ **7525**

Conny Mecklenburg

01729812545

Frieda Snieders-Kosbart

05943/ **389**

Kerstin Warmer

05944/ **1862**

Ansprechpartner für alle Kirchengemeinden

Diakonisches Werk

Ev.-luth. Kirchenkreis Emsland-Bentheim

Diakonisches Werk Nordhorn, Bernhard-Niehues-Str. 5,
48529 Nordhorn

Tel. 05921-5428 / Fax 05921-18990

Kirchenkreissozialarbeit/Schwangerschaftskonfliktberatung-

Ansprechpartnerin Frau Hoppe

Suchtberatung: Ansprechpartnerin Frau Hildebrandt

Telefonseelsorge Emsland e.V. Nr. 0800-111 0 111 oder
0800 111 0 222

Ems-Vechte-Welle im Kabelnetz

Neuenhaus 105,85 Nordhorn 102,50

Wietmarschen 98,20

Ev. Kirche diskutiert im Internet: www.Kirche-osnabrück.de

Gottesdienste

Sonntag	Hoogstede, 9.00 Uhr	Emlichheim, 10.30 Uhr	Uelsen, 9.00 Uhr
03.08.2014 7.So.n. Trinitatis	Pn. Noll Koll: eigene Gemeinde 	Pn. Noll Koll: eigene Gemeinde  	
10.08.2014 8.So. n. Trinitatis	P.i.R. Kohnert Koll: Weltmission		10.30 Uhr P.i.R. Kohnert Eig. Gemeinde techn. Geräte 
17.08.2014 9.So.n. Trinitatis		P.i.R. Roth Koll: Diakonisches Werk der LK	P.i.R. Roth Diakonisches Werk der LK
24.08.2014 10.So.n. Trinitatis		Pn. Sievers-Gotthilf Koll: Förd. Christen und Juden	Pn. Sievers-Gotthilf Förd. Verständ. Juden u. Christen
31.08.2014 11.So. n. Trinitatis	Lektor Wiesler Koll: eigene Gemeinde	Lektor Wiesler Koll: eigene Gemeinde	18.00 Uhr Kirchenvorstand Eig. Gem. spendenfin. Pfarrstele
07.09.2014 12.So. n. Trinitatis	Pn. Sievers-Gotthilf Koll: Diakonisches Werk der LK 	P. Magdanz Koll: DW der LK   	
14.09.2014 13. So. n. Trinitatis		P. Magdanz Koll: Fam. mit Neugeborenen	P. Magdanz Eig. Gem. Besuchsdienst
21.09.2014 14. So. n. Trinitatis	Lektor Kopplin Koll: eigene Gemeinde	Lektor Kopplin Koll: eigene Gemeinde	Pn. Noll Lutherdekade-Themenjahr 2015 
28.09.2014 15. So. n. Trinitatis			Ökum. Gottesdienst ref. Kirche
05.10.2014 Erntedankfest	P. Magdanz Koll: Diakonisches Werk der LK 	P. Magdanz Koll: Diak. Werk der LK  	Pn Noll GD der Generationen Diak. Werk der Landeskirche 
12.10.2014 17. So. n. Trinitatis		P. Magdanz Koll: Zukunft(s)gestalten 	P. Magdanz Eig. Gem. spendenfin. Pfarrstelle
19.10.2014 18. So. n. Trinitatis	Lektor Kopplin Koll: VELKD	Lektor Kopplin Koll: VELKD	Lektor Leune VELKD-Kollekte
26.10.2014 19. So. n. Trinitatis			Pn.Noll Begrüßung der neuen Konfis Kirchenkreiskollekte 
31.10.2014 Reformationstag	siehe Neuenhaus regionaler Konfi Tag	siehe Neuenhaus regionaler Konfi Tag	siehe Neuenhaus regionaler Konfi Tag
02.11.2014 20. So. n. Trinitatis	P. Magdanz Koll: Wege aus der Armut 	P. Magdanz Koll: Wege aus der Armut 	
09.11.2014 drittletzter So.		P. Magdanz Koll: Gefängnisseelsorge	Magdanz Gefängnisseelsorge

Sonntag	Neuenhaus 10.45 Uhr	Veldhausen 9.30 Uhr	Füchtenfeld
03.08.2014 7.So.n. Trinitatis	Lektorin Twilling eig. Gem./Seniorenarbeit	10.00 Tschernobyl-GD Koordinationst/Pn.Remmers-Thielke	15.00 Taufgottesdienst Pn. Remmers-Thielke
10.08.2014 8.So. n. Trinitatis	Pn. Remmers-Thielke eig. Gem./techn. Geräte 		9.00 Pn. Remmers-Thielke Koll. Weltmission 
17.08.2014 9.So.n. Trinitatis		Pn. Remmers-Thielke Diak.Werk der Landeskirche 	11.00 Pn. Remmers-Thielke Diak.Werk der Landeskirche
24.08.2014 10.So.n. Trinitatis	Pn. Half Förd.Verständ.JudenChristen  	Pn. Half Förd.Verständ.Juden u. Christen 	18.00 Samstag 23.08. Pn.Half Förd.Verständ.Juden u. Christen 
31.08.2014 11.So. n. Trinitatis	Pn. Remmers-Thielke eig. Gem. spendenfin. Pfarrstelle	Pastorin Remmers-Thielke eig.Gem./Kinder-u.Jugendarbeit	
07.09.2014 12.So. n. Trinitatis	Pn. Remmers-Thielke eig. Gem./Frauenkreise		9.00 Pn. Remmers-Thielke Diak.Werk Wohnungslosenhilfe
14.09.2014 13. So. n. Trinitatis	16.00 Krabbel-GD, Pn. Noll	Lektorin Twilling Familien mit Neugeborenen stärken	11.00 Lektorin Twilling Familien mit Neugeborenen stärken
21.09.2014 14. So. n. Trinitatis	Pn. Noll Lutherdekade-Themenjahr 2015 	Pastorin Remmers-Thielke Lutherdekade-Themenjahr 2015 	11.00 Pn. Remmers-Thielke Lutherdekade-Themenjahr 2015 
28.09.2014 15. So. n. Trinitatis	GD der Generationen Pn.Noll Begrüßung der neuen Konfis eig. Gem. Gemeindebrief 	Pn.Remmers-Thielke Begrüßung der neuen Konfis eig.Gemeinde/Konfirmandenarb.	11.00 Pn.Remmers-Thielke Begrüßung der neuen Konfis eig.Gemeinde/Konfirmandenarb.
05.10.2014 Erntedankfest	GD der Generationen Pn.Noll Diak. Werk der Landeskirche 	Pn. Remmers-Thielke Fam.GD mit Agapemahl Diak. Werk der Landeskirche	11.00 Pn. Remmers-Thielke Fam.GD mit Agapemahl Diak. Werk der Landeskirche
12.10.2014 17. So. n. Trinitatis		Pn. Half Projekte gegen Kinderarmut	11.00 Pn. Half Projekte gegen Kinderarmut
19.10.2014 18. So. n. Trinitatis	Lektor Leune VELKD-Kollekte		10.00 Pn. Remmers-Thielke Festgottesdienst mit Goldenem u. Silbernem Konf.Jub /VELKD-Koll. 
26.10.2014 19. So. n. Trinitatis	Pn. Noll Kirchenkreiskollekte  	10.00 Pn. Remmers-Thielke Festgottesdienst mit Goldenem u. Silbernem Konf.Jub. Kirchenkreisk. 	
31.10.2014 Reformationstag	19.00 luth. Kirche, ökum.GD Konfirmandenarbeit Niedergrafschaft	siehe Neuenhaus regionaler Konfi Tag	siehe Neuenhaus regionaler Konfi Tag
02.11.2014 20. So. n. Trinitatis	Pn. Remmers-Thielke Diak.: Wege aus der Armut finden 	Pn. Remmers-Thielke Diak.: Wege aus der Armut finden	18.00 Samstag 01.11. Pn.Remmer-Thielke Koll.sh.Veldh.
09.11.2014 Drittl.So. Kirchenjahr	16.00 Krabbel-GD, Pn. Noll	Lektor Leune Gefängnisseelsorge	11.00 Lektor Leune Gefängnisseelsorge

Veldhausen-Füchtenfeld

DAS GEMEINDEBÜRO

Bahnhofstr. 24, 49828 Neuenhaus-Veldhausen

Dina Bergmann, Di:+Fr. 8⁰⁰-12⁰⁰

Tel. 05941-5530, Fax 05941-990840

KG.Veldhausen@evlka.de**VELDHAUSEN****Pastorin****Edda Remmers-Thielke**

05941-5530

Edda.Remmers-Thielke@evlka.de**Küsterin:**

Marion Voß

05941-5019

Kirchenvorstand:

-Hannelore Sandner

05941-1367

-Joachim Rempel

05941-5057

-Frieda Borggreve

05941-5458

-Lidia Bock

05941-9887093

FÜCHTENFELD**Pastorin****Edda Remmers-Thielke**

05941-5530

Edda.Remmers-Thielke@evlka.de**Küsterin:**

Luise Scholten

Tel./Fax 05946-1244

Kirchenvorstand:

-Inge Wieland

05946-807

-Elfriede Ruckdeschel

05925-612

-Alide Schmidt

05946-872

-Gerrit Bos

05946-995102

**Kindergarten Füchtenfeld
„Kleiner Stern“**

Brigitte Loepke

Tel. 05946-686

Bücherei Füchtenfeld

Öffnungszeiten:

montags 16.⁰⁰-17.⁰⁰ Uhrdonnerstags: 18.³⁰-19.³⁰

Neuenhaus-Uelsen

DAS GEMEINDEBÜRO

Schulstr.7 – 49828 Neuenhaus

Di. + Do. 8³⁰ – 12⁰⁰ Uhr und Mi. 15³⁰ – 18⁰⁰ Uhr

Birgit Rakers, Tel. 05941-256; Fax 05941-4341;

KG.Neuenhaus@evlka.de**Dienstwochen:**

01. bis 15. des Monats für Neuenhaus und Uelsen:

Pastorin Anne Noll, Anne.Noll@gmx.net

16. bis 31. des Monats für Neuenhaus:

Pastorin Edda Remmers-Thielke,

16. bis 31. des Monats für Uelsen:

Pastor Arnold Magdanz

NEUENHAUS**Küsterin**

Irina Henze

05941-4395

Gemeindehaus

05941-920685

Kirchenvorstand:

-Anya Fink-Straten:

05941/988688,

-Jens Finsterbusch:

05941/4767,

-Gerhard Leuchtmann: -

05941/5227,

-Esther Schulz:

0157/74427268,

-Lisa Wilbers:

05941/8260

UELSEN**Küsterin**

Annegret Schäfer

05942-988932

Gemeindehaus

0152-38973466

Kirchenvorstand:

-Elly Bode:

05942/1004

-Martina Gebauer:

05942/2291

-Adalbert Jacobs:

05942 / 98058

Johannes Kindertagesstätte

Ulrike Büscher, Prinzenstr. 15,

05941-8415, Fax: 2059652

Förderverein Uelsen: Kto 11004801 BLZ: 267 500 01 KSK

Förderverein Neuenhaus: Kto 4006292 BLZ 267 500 01

Wir besuchen die Landesgartenschau am 06.09.2014

Tagesausflug der Niedergrafschafter Lutheraner nach Papenburg

Die Landesgartenschau wartet auf uns. Folgende Einstiegsorte und -zeiten sind geplant:

- 08.00 Uhr Neuenhaus,**
Am Markt (18 Teilnehmer)
- 08.10 Uhr Veldhausen,**
ev.-lt. Kirche (6 Teilnehmer)
- 08.25 Uhr Uelsen,**
Lidl (8 Teilnehmer)

08.50 Uhr Emlichheim, Gemeinde-
haus (17 Teilnehmer)

09.05 Uhr Ringe, Buddenberg
(2 Teilnehmer)

09.10 Uhr Hoogstede,
ev.-lt. Kirche (8 Teilnehmer)

Gegen 17.30 Uhr werden wir von Papenburg aus Richtung Heimat starten und um ca. 20.00 Uhr ankommen.



Die Kosten belaufen sich auf ca. 30,00 - 35,00 € und werden im Bus eingesammelt. Darin ist enthalten die Fahrt in einem bequemen Reisebus, die Führung und der Eintritt als Gruppe.



Die Welt begreifen

Mit Ihrer Hilfe können wir kranken, behinderten und vernachlässigten Kindern eine bessere Zukunft geben.

Online spenden unter
www.spenden-bethel.de

Bethel 

303

Kleidersammlung für Bethel im Oktober

Die Brockensammlung Bethel nimmt gerne Kleiderspenden entgegen. In etwa 4.500 Kirchengemeinden im gesamten Bundesgebiet finden regelmäßig Kleidersammlungen für Bethel statt. Natürlich können die gut erhaltenen Kleidungsstücke auch direkt in Bethel abgegeben, oder als frankierte Paketsendung geschickt, werden. Etwa 11.500 Tonnen (Stand: 12/2009) Bekleidung, Textilien und Schuhe werden jedes Jahr gesammelt.

Die in den Kirchengemeinden und Sammelstellen abgeholte Kleidung wird überwiegend an Fachsortierbetriebe verkauft und dort sortiert.

Der Verkauf der Textilien erfolgt nach den Kriterien des Dachverbandes FairWertung e.V. Kleiderspenden und Postpakete die in Bethel, Saronweg, direkt ankommen, werden hier sortiert und in unseren Secondhand Läden verkauft oder an Bedürftige / Berechtigte günstig weitergegeben.

Bedarfsgerecht stellen wir kostenlos Kleidung für Hilfsprojekte, z.B. in Osteuropa für Partnerorganisationen, zur Verfügung.

KONFIRMANDENTAG 2014

**“Mit dir!- You’ll never walk alone...!”**

Am 19. Juni 2014 fand im Kloster Frenswegen der 6. Konfitag statt. Nachdem wir um ca. 9 Uhr dort ankamen, wurden wir von einem Teamer als Gruppe fotografiert. Danach wurden wir in den Innenhof geführt. Dort sangen wir mehrere Lieder und hörten eine Andacht. In Gruppen arbeiteten wir zu der Bibelgeschichte “Der verlorene Sohn”. Um 12 Uhr gab es Mittagessen. Wir konnten zwischen verschiedenen Gerichten wählen. Nach dem Mittagessen konnten wir auf dem “Markt der Möglichkeiten”, der im

und um das Kloster aufgebaut war, verschiedene Stationen ausprobieren, wie z.B. Fußball spielen, seilspringen, Armbänder basteln, jonglieren, Kisten klettern, und noch vieles mehr. Es wurden außerdem Waffeln, Kuchen und Getränke von den Schülern der Hauswirtschaftlichen Schulen angeboten. Währenddessen gab es auf der Bühne Musik nach Wunsch und Entertainment. Danach wurde eine Abschlussandacht gehalten und ein Reisesegen wurde ge-

sprochen. Mit dem Bus fuhren wir wieder zurück.

Insgesamt fand ich, dass es eine gelungene Veranstaltung war und hoffe, dass es noch viele weitere geben wird.

Matilda Finsterbusch





STIFTUNG KLOSTER FRENSWEGEN

ÖKUMENISCHE BESINNUNGS-,
BILDUNGS- UND BEGEGNUNGSSTÄTTE



Klosterführungen

So 03.08.2014 15.00 + 16.00 Uhr

So 10.08.2014 15.00 + 16.00 Uhr

So 17.08.2014 15.00 + 16.00 Uhr

So 24.08.2014 15.00 + 16.00 Uhr

So 31.08.2014 15.00 + 16.00 Uhr

So 07.09.2014 15.00 + 16.00 Uhr

Während der Sommerferien finden sonntags um 15 und 16 Uhr kostenlose Führungen statt.

Treffpunkt ist vor dem Kloster.

Weitere Klosterführungen können an der Klosterpforte vereinbart werden.

Klosterführertreffen

Mo 04.08.2014 17.00 Uhr

Mo 06.10.2014 17.00 Uhr

Mo 01.12.2014 17.00 Uhr

Alle zwei Monate treffen sich montags die Klosterführerinnen und Klosterführer zum Austausch und um sich über das Kloster und seine Geschichte fortzubilden. Neueinsteiger und Interessierte sind herzlich willkommen!

Nähere Informationen bei Christa Olearius (ev.-luth. Moderatorin)

Kloster unterwegs

Do 18.09.2014 15.00 Uhr Exkursion ins Franziskanerinnenkloster in Noord Deurningen, Denekamp (NL)

Als Tochterkloster des Klosters Thuine wurde 1875 in Noord Deurningen während des Kulturkampfes unter Bismarck hinter der deutschen Grenze das Kloster der Zusters Franciscanessen van Denekamp gegründet. Wir haben an diesem Nachmittag Möglichkeit zum Gespräch mit der aus Osnabrück stammenden und dort lebenden Sr. Maria Rupert. Sie wird uns durch die Klosteranlage führen und anschließend besteht die Möglichkeit, an der 18 Uhr-Messe teilzunehmen. Kosten: 4 €

Abfahrt: mit Privat-PKWs um 15 Uhr ab Kloster; mit Fahrrädern um 14 Uhr ab Kloster.

Nähere Informationen bei Christa Olearius (ev.-luth. Moderatorin)

Internationale Sommerakademie für Kammermusik in Niedersachsen

Das Kloster beherbergt die 38. Internationale Sommerakademie für Kammermusik: Studierende aus aller Welt – Streicher, Bläser und Pianist/innen – erarbeiten unter der Leitung international renommierter Dozenten bekannte und unbekannte Meisterwerke der Kammermusik in unterschiedlichsten Besetzungen.

Lunchkonzerte

Mo-Sa 22.-27.09.2014

11.30-12.30 Uhr

Der Besuch der einstündigen Lunchkonzerte ist kostenfrei. Beim Eintreten in die Kapelle können Sie zusätzlich einen „Lunch“ aus der Klosterküche bestellen, der nach dem Konzert serviert wird.

Kosten: 10 €

Abschlusskonzerte

Sa 27.09.2014 15.00 + 18.30 Uhr
Wir laden Sie ein, mit uns die Sommerakademie musikalisch ausklingen zu lassen. Der Eintritt zu den beiden Abschlusskonzerten ist frei.

„Mach mit im Team“

Vom 31.05. bis 01.06.2014 war es wieder soweit. Viele junge angehende Teamer im Alter von 14- 15 Jahren haben sich in der Jubi in Emlichheim getroffen, um eine Kursausbildung zu absolvieren. Mit viel Abwechslung, Spaß und Sonne haben die Jugendlichen einen Einblick in die Jugendarbeit bekommen, Spiele kennengelernt und auch selbst ausprobiert, die sie dann in ihren eignen Gemeinden zum Einsatz bringen können. Nicht nur Spaß und Spannung stand auf dem Programm, die an-
gehenden Teamer haben ebenso einen ersten Eindruck darüber er-



halten, wie Andachten aufgebaut werden und was diese bedeuten. Wir freuen uns, dass so viele der Einladung zum Schnupperkurs ge-

folgt sind und diesmal auch aus der Niedergrafschaft einige Jugendliche dabei waren.

Termine, Termine, Termine, Termine, Termine, Termine, Termine, Termine, Termine, Termine, Termine, Termine

Schnupperkurs „Mach mit im Team“

18.10- 19.10.2014 in der Jubi Emlichheim

Kosten: 15,- €

Beginn: jeweils Samstag ab 11:00 Uhr

Abschluss: am Sonntag um 13:00 Uhr

Kirchenkreisjugendkonvent

22.11.-23.11.2014 in der Jubi Emlichheim

Das Parlament der Evangelischen Jugend setzt sich aus den Delegierten der Gemeinden und den Vertretern der AGs zusammen. Gäste sind gerne gesehen.

Anmeldungen bei Waldemar Kerstan oder unter ejeb.de

Mach mit bei Drago fit

Was verbirgt sich hinter Drago fit? Drago fit ist ein Angebot der Sportjugend Grafschaft Bentheim. Gemeinsam mit zwei Mitarbeiterinnen der Sportjugend Grafschaft Bentheim, haben wir mit unseren Kitakindern das Drago-Minisportabzeichen erworben.



„Beim Balancieren ist besonders das Gleichgewicht gefordert und natürlich Mut und Vertrauen in die Person der Hilfestellung“

Weil das eigentliche DOSB (Deutscher Olympischer Sportbund) Sportabzeichen erst ab dem Grundschulalter erworben werden kann, hat die Sportjugend Grafschaft Bentheim unterschiedliche Bewegungsübungen für 3 – 6 jährige konzipiert. Mit diesem Sportabzeichen soll die Sportbegeisterung bei unseren jungen Kindern geweckt werden.



„Hier geht es darum vorwärts, rückwärts und seitwärts im Slalom um die Pylonen zu laufen“

Die Kinder haben so genannte Laufkarten bekommen, auf denen acht Stationen vorgemerkt waren. Die einzelnen Disziplinen wurden in drei Schwierigkeitsstufen unterteilt, damit für jedes Kind eine leichte, zu bewältigende Aufgabe dabei war. Die Kinder wurden in Kleingruppen von ca. 4 Kindern eingeteilt und einer Helferin zugeordnet. Diese ist dann mit ihnen zu allen Stationen gegangen und hat die Aufgabenstellungen erklärt. Alle Kinder konnten die Aufgaben so oft wiederholen, bis sie erfolgreich waren. Für jede erfüllte Disziplin gab es von den Betreuerinnen als Nachweis einen Stempel in die Laufkarte.



„Die Aufgabe an dieser Station war, verschieden große Bälle in Eimer zu werfen. Der Abstand der Eimer zum Werfer war unterschiedlich“

Nachdem alle Aufgaben erfolgreich erledigt waren, gab es für alle Teilnehmer eine Siegerehrung, bei der alle Kinder eine Urkunde und eine Medaille verliehen bekamen.



„Stolz präsentieren die jungen Sportler und Sportlerinnen ihre Urkunden und Medaillen“

Liebe Leser!

Die drei Freunde Edgar, Leni und Frieda, von denen wir bereits im letzten Gemeindebrief berichtet haben, begleiten uns noch immer im Kindergartenalltag. Am 24. Mai haben wir ein Kindergartenfest gefeiert. Und wie konnte es anders sein: Die drei Freunde waren die Hauptakteure. Unter dem Motto „Flinke Freunde Fest“ waren die Familien eingeladen, an unserem Sponsorenfest mitzuwirken. Im Vorfeld hat der Elternbeirat für alle Kinder T-Shirts mit den „Flinken Freunden“ gestaltet.

sammengekommen. Von diesem Geld haben wir ein neues Spielhäuschen für den Sandkasten und einen Kinderwagen für die Krippe angeschafft. Vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben, dass ein wirklich gelungenes Fest gefeiert werden konnte!



Vor den Ferien gibt es noch die von allen Schukis herbeigesehnte Übernachtung im Kindergarten. Ein immer wieder tolles Erlebnis und zugleich auch Abschied, denn nach

den Sommerferien sind unsere

Schukis Erstklässler.

Am 20. Juli feierte das Haus Hilten sein Sommerfest. Hier hatten wir mit einigen Kindern noch einen kleinen Auftritt.

Wir wünschen allen Lesern eine erholsame Sommerpause und freuen uns darauf, Ihnen im nächsten Gemeindebrief wieder „Neues“ aus der Kita zu berichten, u.a. über unser Waldprojekt vom Juni 2014.

Ihr Kita Team



So konnte jedes Kita Kind mit eigenem T-Shirt an den Start gehen. Danke noch einmal an den sehr engagierten Elternbeirat und die Firma Kamps aus Uelsen, die uns T-Shirts gesponsert hat. Über 1.700 € sind durch die Sponsorenläufe zu-



Kindergarten Füchtenfeld ‚Kleiner Stern‘

Liebe Gemeinde,

wie schon im letzten Gemeindebrief erwähnt, haben wir am 05. Juni mit unseren acht angehenden Schulkindern die Polizeiwache in Nordhorn besucht. Herr Edgar Eden hat sich sehr viel Zeit für die Kinder genommen, viele Fragen beantwortet und uns die verschiedenen Räume und Polizeiautos gezeigt. Nicht nur unsere Kinder waren mit großem Interesse dabei, auch für die Erwachsenen war es sehr interessant.

Nach dem Besuch der Polizeiwache haben wir ein Eiscafé in Nordhorn besucht.

Am 24. Juni durften wir mit unseren Schulkindern die Sünthe-Marien Schule in Wietmarschen besuchen. Gemeinsam sind wir morgens mit dem Schulbus nach Wietmarschen gefahren und haben dort an zwei Schulstunden teilgenommen. Die Kinder waren ganz begeistert und fieberten ihrer Einschulung entgegen. Unseren Schulkindern wünschen wir eine tolle Einschulung und einen guten Start in der Schule.

Wir freuen uns, dass wir nach den Sommerferien um unser Außengelände herum einen neuen Zaun bekommen. Gleichzeitig werden die alten Büsche entfernt, um für die Zukunft Platz für einen eigenen Obst- und Gemüsegarten zu haben.

Wir wünschen allen Gemeindemitgliedern einen sonnigen und erholsamen Urlaub.

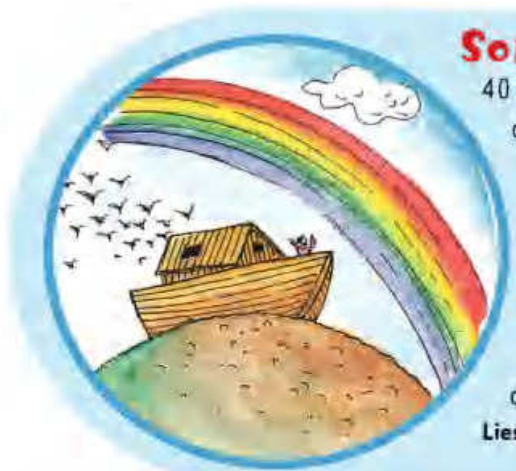


Unser neues Kindergartenjahr startet am 18. August. Wir beginnen das erste Jahr in der altersübergreifenden Gruppe. Hier begrüßen wir unsere fünf neuen Kinder ganz besonders.

Ihr KiGa - Team ‚Kleiner Stern‘



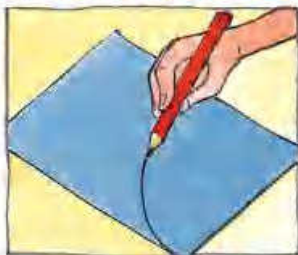
Unsere Schulkinder von links nach rechts: Lorena M., Ramon K., Louis L., Marlin K., Luisa K., Annika W., Nele K., Maja W.



Sonne und Regenbogen

40 Tage lang waren Noah, seine Familie und die Tiere auf dem Meer. Es regnete ununterbrochen. Als Gott die Sintflut beendete, schenkte er Noah ein Zeichen: den Regenbogen. Es war ein schönes Zeichen der Versöhnung. Gott schenkte den Menschen seine Schöpfung neu. Noah, seine Familie und die Tiere stiegen von der Arche an Land und besiedelten wieder die Erde. Bis heute ist der Regenbogen ein Zeichen des Friedens.

Lies nach im Alten Testament: 1. Mose, 7-9



Benjamins Sonnenkappe



Dein selbst gebastelter Sonnenschutz: Zeichne einen Halbkreis auf einen festen Karton und schneide ihn aus. Bohre an beiden Ecken ein Loch und ziehe ein Gummiband durch. Probiere aus, wie lang es sein muss,

damit es um deinen Kopf passt. Dann knote die Enden fest.



Sonnenrätsel Schreibe in die Felder rechts von den Bildern das gesuchte Wort. Die Buchstaben in den nummerierten Feldern ergeben, der Reihe nach gelesen, den Ort, wo die Arche Noah gelandet ist.

Ararat



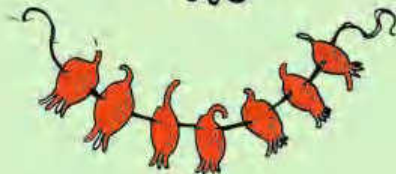
BASTELECKE



Christian Badel



Hagebutten-Kette



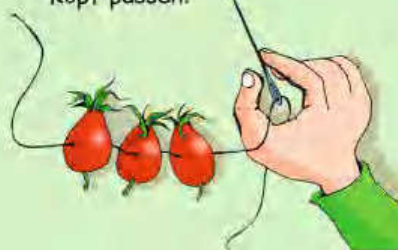
Was du brauchst:

- zwei Hände voll Hagebutten
- stabilen Faden
- große Nadel
- Backofen

So wird's gemacht:

1. Zuerst pflückst du dir bei einem Herbstspaziergang ein paar Hagebutten. Etwas weichere Früchte sind am besten geeignet.

2. Dann fädelst du die Hagebutten auf einem festen Faden zu einer Kette auf und knotest die Enden des Fadens zusammen. Die Kette sollte gut über deinen Kopf passen.



3. Nun wird die Hagebutten-Kette ein paar Stunden bei schwacher Hitze auf einem Blech im Ofen getrocknet. Wenn die Kette abgekühlt ist, kannst du sie anlegen. Sie sieht wunderschön aus!



MINA & Freunde

PIZZA UND
ERNTEDANK?
WIESO DAS
DENN?

KLAR! DEINE PIZZA
BESTEHT AUS
GETREIDE, WASSER,
GEMÜSE, KÄSE
UND KRÄUTERN.



NEE!?

DOCH!



20. SEPTEMBER:
WELTKINDERTAG



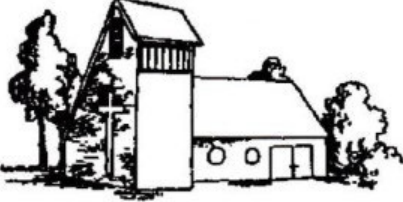
© Gerd Pflüger

Hoogstede 	Emlichheim 
Frauen- und Mütterkreis Hoogstede Jeden 2. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr Auskunft: Fr.Hesselink 05944/378	Mütterkreis I Emlichheim Jeden 4. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr Auskunft: Frau Walter 05943/1017
	Mütterkreis II Emlichheim Alle 4 Wochen mittwochs um 20.00 Uhr Auskunft: Frau Brinks 05943/7125
	Frauenkreis Emlichheim Mittwoch: 14-täglich von 15.00 - 17.00 Uhr Auskunft: Frau Brinks 05943/7125
	Kirchenchor Emlichheim/Laar Jeden Donnerstag ab 19:30 Uhr Auskunft: Herr Wieborg 05943/1089
	Kaffeetrinken jeden ersten Sonntag im Monat Auskunft: Ralf Stier-Scheerhorn 05943/98197
Jugendgruppe Jeden Dienstag, 19-21 Uhr Im Gemeindehaus Emlichheim Gitta Ahrens 01726482525	
Kindergottesdienst Jeden ersten Sonntag im Monat von 10.30 - 11.30 Uhr im Gemeindehaus Gitta Ahrens 01726482525	

Die Kreise finden in den jeweiligen Gemeinderäumen statt und sind offen für alle. Jeder ist herzlich willkommen

Gruppen und Kreise in Neuenhaus-Uelsen

Uelsen 	Neuenhaus 
Chor dienstags, 19.30 Uhr: im Neuenhauser Gemeindehaus (nicht in den Schulferien)	
Frauennachmittagskreis 3. Mittwoch im Monat, 15-17 Uhr: 20.08., 17.09., 15.10., 19.11.	Frauenkreis 1. Mittwoch im Monat, 15 Uhr: 06.08., 03.09., 01.10., 05.11.,
Frauengesprächskreis 1. Mittwoch im Monat, 19.30 – 21.30 Uhr: August entfällt, 03.09., 01.10., 05.11.	Gemeindecafé 4. Mittwoch im Monat, 15 Uhr: 27.08., 24.09., 22.10., 26.11.,
Siloah-Kreis montags, 20 Uhr	Handarbeitskreis 2. Montag im Monat, 15 Uhr: 11.08., 08.09., 06.10., 10.11.,
Krabbelgruppen mittwochs 15.00 Uhr (nach Absprache)	Krabbelgruppen 2 + 4. Montag im Monat Ansprechpartnerin: Daniela Kaspers Tel. 05941-988223
Jugendgruppe (Frau Ahrens): Mittwochs 16.30 -18.30 Uhr In den Ferien nach Absprache 0172-6482525	
Schnupperkurs Gitarre Donnerstags 17:30 Uhr Nicht in den Ferien	Krabbelgottesdienst sonntags 16.00 Uhr 14.09., 09.11.
Besuchsdienstkreis nach Absprache mit der Küsterin	Gemeindefrühstück  4. Sonntag im Monat vor dem Gottesdienst 9.30 Uhr im Gemeindehaus 24.08., 28.09., 26.10.

Veldhausen 	Füchtenfeld 
Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst 14 Uhr Andacht/Versammlung im Gemeindehaus	Sonntag: Gottesdienst sh. Seite 25 Gottesdienste
Montag: 17.30-18.15 ökum. Kinderchor (5-Jährige bis 3. Klasse) 18.15-19.00 ökum. Kinderchor (ab 4. Klasse)	Sonntag: 11.00-12.30 Uhr Sonntagstreff (jeden 2. Sonntag im Monat)
Dienstag: 15 Uhr Handarbeitskreis (vierzehntägig) 20 Uhr Junger Frauenkreis (jeden letzten Dienstag im Monat)	Dienstag: 15 Uhr Frauenkreis (am 1. Dienstag im Monat) 20 Uhr Junger Frauenkreis (jeden letzten Dienstag im Monat)
Donnerstag: 15 Uhr Vorkonfirmanden-Unterricht 16 Uhr Hauptkonfirmanden-Unterricht 16.00-17.30 Uhr Kindergottesdienst(vierzehntägig)	Mittwoch: 15 Uhr Vorkonfirmanden-Unterricht 19 Uhr Chorprobe (vierzehntägig)
Freitag: 15 Uhr Frauenkreis (jew. 1. Freitag im Monat)	Donnerstag: 19.30 Uhr Donnerstag-Treff (jeden 1. Donnerstag im Monat)
Samstag 14 Uhr Andacht/Versammlung im Gemeindehaus	Freitag: 16 Uhr Andacht im Matthiasstift (am 2. Freitag im Monat) 20.00 Uhr Junger Frauenkreis (jew. 1. Freitag im Monat)

Förderverein der Ev.-luth. Kirchengemeinde Veldhausen-Füchtenfeld e.V.

1. Vorsitzender: Winfried Winkler, Tel. 05946-1206 Kassenwart: Wolfgang Schulz
 Weitere Vorstandsmitglieder: Brigitte Loepke / Gisela Wolf / Ursula Damentgen / Hannelore Sandner / Hartmut Wieland

Kontobankverbindung: Kreissparkasse Nordhorn **IBAN** DE23267500010012007175 **BIC** NOLADE21NOH

Die Niedergrafschafter Taufsteine



Füchtenfeld, Uelsen, Veldhausen, Emlichheim, Neuenhaus, Hoogstede